



GEMEINDE SAMNAUN  
7562 SAMNAUN-COMPATSCH

## Gemeindevorstandssitzung vom 2. Juli 2020

---

**Anwesend:** Zegg Walter, Gemeindepräsident (Vorsitz)  
Davaz Cla, Vizepräsident  
Jenal Karl, Vorstandsmitglied

---

### Anstellung Logopädin für die Schule Samnaun

Die bisherige Logopädin Michèle Bouffé hat ihre Stelle als Logopädin an der Schule Samnaun auf Ende Schuljahr 2019/2020 gekündigt. Auf eine Ausschreibung der Stelle in den üblichen Medien wurde verzichtet, da wenig Hoffnung auf geeignete Bewerbungen bestand. Der Schulleiter hat sich stattdessen mit Caterina Murrone in Verbindung gesetzt, welche sich vor zwei Jahren als Logopädin an der Schule Samnaun bewarb.

Caterina Murrone arbeitet zusätzlich an der Schule Müstair. Ab August 2020 absolviert sie die Weiterbildung für die EDK-Anerkennung in der Schweiz. Diese kostet ca. CHF 8'000.00. Der Schulleiter konnte sich mit der Schule Müstair auf eine Beteiligung an den Kosten für die Weiterbildung im Verhältnis der Lektionszahlen einigen (Müstair: 2/3, Samnaun: 1/3). Das Pensum für Logopädie an der Schule Samnaun betrug in den letzten Jahren jeweils 5 Lektionen pro Woche.

Der Schulrat beantragt beim Gemeindevorstand, Caterina Murrone als neue Logopädin für die Schule Samnaun zu wählen und auf Beginn des Schuljahres 2020/2021 (Anfang August 2020) anzustellen.

Auf Antrag des Schulrates wählt der Gemeindevorstand Frau Caterina Murrone als Logopädin für die Schule Samnaun ab Beginn des Schuljahres 2020/2021 (Anfang August 2020).

Der Gemeindevorstand ist damit einverstanden, dass sich die Gemeinde Samnaun an den Weiterbildungskosten von Caterina Murrone für die EDK-Anerkennung in der Schweiz mit einem Drittel der Kosten beteiligt. Bei einer Beteiligung an den Kurskosten muss sich Frau Murrone verpflichten, mindestens drei Jahre nach der Ausbildung weiter an der Schule Samnaun zu unterrichten.

### Anpassung Löhne Lehrpersonen Schuljahr 2020/2021

Laut Schulgesetz des Kantons Graubünden muss die Gesamtlohnsumme aller sich noch in Entwicklung befindenden Löhne der Lehrpersonen pro Schuljahr um mindestens 1 % angehoben werden. 3 Lehrpersonen haben den Maximallohn bereits erreicht. Somit werden nur die Löhne der übrigen Lehrpersonen als Berechnungsgrundlage genommen. Der Schulleiter stellt keinen Antrag, die Lohnerhöhung differenziert zu verteilen.

Der Schulrat beantragt beim Gemeindevorstand, die Löhne derjenigen Lehrpersonen, welche den Maximallohn noch nicht erreicht haben, auf Beginn des Schuljahres 2020/2021 um 1 % zu erhöhen.

Auf Antrag des Schulrates beschliesst der Gemeindevorstand, die Löhne derjenigen Lehrpersonen, welchen den Maximallohn noch nicht erreicht haben, auf Beginn des Schuljahres 2020/2021 um 1 % zu erhöhen.

## **Neuer Pickup für den Forst-/Werkdienst der Gemeinde Samnaun**

Der Leiter vom Forst-/Werkdienst der Gemeinde Samnaun informiert mit E-Mail vom 23. Juni 2020 bezüglich Pickup-Fahrzeug wie folgt:

Am 7. Januar 2020 ist ein Unfall mit Totalschaden an einem Pickup vom Forst-/Werkdienst der Gemeinde Samnaun passiert. Nach umfangreichen Abklärungen wurde entschieden, den beim Unfall nur leicht beschädigten 3-Seitenkipper zu behalten und auf ein Neufahrzeug aufzubauen.

Das Neufahrzeug hat bei der Arina-Garage inkl. Zubehör und Instandsetzungen am bestehenden 3-Seiten-Kipper CHF 36'390.35 gekostet. Für den Aufbau des 3-Seiten-Kippers musste dieser nach Vaduz transportiert werden, was Kosten von CHF 441.55 verursachte. Die Totalkosten betragen somit CHF 36'831.90.

Für den vollkaskoversicherten Unfallschaden hat die Versicherungsgesellschaft einen Betrag von CHF 21'174.00 bezahlt. Das Unfallauto selber konnte für einen Betrag von CHF 4'500.00 verkauft werden, so dass für das neue Fahrzeug noch Total Kosten von CHF 11'157.90 entstanden.

Der Gemeindevorstand nimmt die Informationen zur Kenntnis.

## **Sanierung Schächte Gemeindestrassen**

Auf verschiedenen Gemeindestrassen müssen die Schachtdeckel und der Schachtaufbau erneuert werden. Bei einer Begehung wurde festgestellt, dass dies bei 24 Schächten der Fall ist.

Von der Firma Schafferer GmbH, A-Rinn, liegt für die Sanierung (selbst nivellierende Abdeckung auf Standarderschächte) von 24 Schachtdeckeln inkl. Horizontalschnitt im Schachthals und Ausgleichringe sowie inkl. Baustelleneinrichtung eine Offerte über € 24'074.00 vor.

Der Gemeindevorstand beschliesst, die Arbeiten für die Sanierung der Schachtdeckel für € 24'074.00 (CHF 25'995.60) an die Schafferer GmbH zu vergeben.

Der Aufwand wird über das Projekt Deckbeläge 2020 abgerechnet.

## **Sanierung Parkettboden in der Ärztwohnung und Arzt-Stellvertreterwohnung im Ärztehaus Chasa Survia**

Die Parkettböden in der Arzt- und in der Arzt-Stellvertreterwohnung in der Gemeindeliengeschaft Chasa Survia müssen saniert werden. Es liegen folgende Offerten vor:

|   |               |
|---|---------------|
| Sebastian Gitterle Raumausstattung GmbH | CHF 6'236.25  |
| Micheluzzi AG                           | CHF 11'400.00 |

Aufgrund der vorliegenden Offerten beschliesst der Gemeindevorstand, den Auftrag für die Sanierung der Parkettböden in der Arzt- und in der Arzt-Stellvertreterwohnung in der Gemeindeliengeschaft Chasa Survia für CHF 6'236.25 an die Firma Sebastian Gitterle Raumausstattung GmbH zu vergeben.

Die Sanierungsarbeiten sollen ab ca. Mitte Juli 2020 ausgeführt werden.

## **Auftragsvergabe Werbebanner für das Alpenquell Erlebnisbad**

Folgende Werbebanner / -tafeln vom Alpenquell Erlebnisbad sollen auf Antrag der Betriebskommission vom Alpenquell Erlebnisbad ersetzt werden, weil sie vergilbt sind und auch weil sie auf das neue Logo abgestimmt werden sollen:

- Leuchtschrift beim Eingang zum Alpenquell Erlebnisbad
- Hinweisschild auf dem Parkplatz beim Alpenquell Erlebnisbad
- 2 Werbetafeln bei der Talstation der BBS AG

Die Firma Fili-Design offeriert die neuen Werbebanner/-tafeln für Total CHF 1'505.20.

Aufgrund der vorliegenden Offerten vergibt der Gemeindevorstand den Auftrag für vier neue Werbebanner / -tafeln für Total CHF 1'505.20 (inkl. MwSt.) an die Firma Fili Design.

Die Kosten werden über das Konto 3410.3102.00 abgerechnet.

## **Wohnung Nr. 2 Gemeindehaus - Ausschreibung zur Vermietung**

Die Wohnung Nr. 2 im Dachgeschoss im Gemeindehaus Samnaun-Compatsch wurde auf den 30. September 2020 gekündigt.

Der Gemeindevorstand nimmt die Kündigung der Wohnung zur Kenntnis.

Die 2-Zimmerwohnung Nr. 2 im Dachgeschoss des Gemeindehauses in Samnaun-Compatsch wird zur Neuvermietung ab 1. Oktober 2020 ausgeschrieben.

## **Gesuch der Region EBVM um finanzielle Beteiligung an Pro Terra Engiadina**

Mit Schreiben vom 29. Juni 2020 teilt die Region Engiadina Bassa / Val Müstair (EBVM) mit, dass die Präsidentenkonferenz an der Sitzung vom 25. Juni 2020 das Gesuch der Pro Terra Engiadina um eine finanzielle Unterstützung behandelt und verabschiedet habe.

Die Pro Terra Engiadina führt gemäss Schreiben jedes Jahr im Unterengadin und Samnaun kleinere und grössere Projekte durch. Finanziert werden die Projekte durch Subventionen und durch von der Pro Terra Engiadina beschaffte Gelder von Stiftungen und Organisationen.

Die Präsidentenkonferenz hat an der Sitzung vom 25. Juni 2020 anerkennt, dass die Pro Terra Engiadina einen grossen Wert für die Region generiert und dass eine finanzielle Beteiligung von CHF 10'000.00 pro Gemeinde an den Kosten der Geschäftsstelle gerechtfertigt ist. Damit kann sichergestellt werden, dass auch in Zukunft namhafte Beträge von Organisationen und Stiftungen in die Region fliessen.

Die Region EBVM bittet auch die Gemeinde Samnaun, die Kosten der Beteiligung im Budget 2021 vorzusehen und zu genehmigen.

Der Gemeindevorstand hat das Schreiben der Region EBVM zur Kenntnis genommen.

Der Betrag von CHF 10'000.00 für die Pro Terra Engiadina wird in das Budget 2021 aufgenommen.

### **Rapport der Kantonspolizei betr. Gemeindepolizeiaufgaben Wochenende vom 26./27./28. Juni 2020**

Mit E-Mail vom 28. Juni 2020 informiert die Kantonspolizei Graubünden, dass sie im Rahmen der Gemeindepolizeiaufgaben in der Nacht von Freitag auf Samstag Nachtdienst auf Gemeindegebiet von Samnaun leistete.

Gemäss vorliegendem Rapport bewegten sich nur wenige Personen und Fahrzeuge in den Fraktionen. Gemäss Rapport gingen keine Meldungen über Ruhestörungen ein.

Der Gemeindevorstand nimmt den Rapport der Kantonspolizei zur Kenntnis.

Samnaun, 07.07.2020/sp